



Teilnahmebedingungen Küstenkurs 2012

Teilnehmen können Jugendliche ab 15 Jahre mit guten schwimmerischen Fähigkeiten. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist begrenzt, es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Anmeldungen sind über das Online-Anmeldeformular (<http://k.dlrg.de/kuesten-kurs>) bis zum 30. Juni 2012, danach bis zum Sonntag vor Kursbeginn noch telefonisch oder persönlich bei der jeweiligen Wachstation möglich.

Die Kursgebühr ist vor Beginn des Kurses an der Wachstation bar zu entrichten.

Jeder Kurs dauert eine Woche. Die Ausbildung wird durch erfahrene DLRG Ausbilder durchgeführt und mit der Prüfung zum Rettungsschwimmabzeichen Bronze oder Silber beendet. Ein Anspruch auf Kostenrückerstattung bei Nichtbestehen der Prüfung bzw. Abbruch der Ausbildung besteht nicht.

Die DLRG behält sich vor, Teilnehmer von der Ausbildung auszuschließen.

Schwimm- und ggf. warme Wetterbekleidung ist durch die Teilnehmer selbst mitzubringen.



Kosten, Termine und Anmeldung

Teilnahmegebühr: 120,- € /P
(inkl. Erste-Hilfe-Kurs)

Orte und Termine

DLRG Rettungswache Prerow

Anmeldung: Tel. 038233/213
oder an der Hauptwache

Kurs P1: 16.7.2012 - 21.7.2012

Kurs P2: 13.8.2012 - 18.8.2012

DLRG Rettungswache Zingst,

Anmeldung: Tel. 038232 .15788
(Do-Fr 9.00-18.30 Uhr)
oder an der Hauptwache

Kurs Z1: 18.6.2012 - 23.6.2012

Kurs Z2: 23.7.2012 - 28.7.2012

Kurs Z3: 30.7.2012 - 04.8.2012

DLRG Rettungswache Thiessow,

Anmeldung: Tel. 038308 .8341
Kurs T1: 8.7.2012 - 14.7.2012
Kursgebühr mit Verpflegung
+ Unterkunft: 200 €uro.

Uhrzeit: täglich 10.30 bis 13.00 Uhr
sowie 14.30 bis 17.00 Uhr.

Weitere Informationen:

Mai Bartsch Tel. 03831 . 297206 oder
lv@mv.dlrg.de



Wir retten deine Ferien

Werde jetzt DLRG Rettungsschwimmer!

Projektinformationen und Anmeldung



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

Impresseum:

Herausgeber: Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
Im Niedernfeld 1-3
31542 Bad Nenndorf



Das Projekt

- Du bist ein guter Schwimmer?
- Du hast Spaß an Sport und Aktionen mit anderen?
- Du kannst Verantwortung übernehmen, andere beruhigen und auch mal ganz lässig den Überblick bewahren?
- Du bist mindestens 15 Jahre alt?
- Du verbringst deine Ferien an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns?

Dann komm zu uns auf die Rettungswache und werde Rettungsschwimmer.

Zusammen mit anderen Jugendlichen lernst du in einem einwöchigen Intensivkurs unter Anleitung erfahrener DLRG Ausbilder, alles, was zum Leben retten nötig ist.

Du trainierst mit den Wachgängern der DLRG, schnupperst in den Alltag einer DLRG Wachstation hinein und wirst viel Spaß mit anderen haben.

Und wenn du Lust hast, kannst du nach bestandener Prüfung noch in diesem Jahr als Rettungsschwimmer auf einer DLRG Wachstation eingesetzt werden.



Der Wasserrettungsdienst

Jeder hat sie irgendwann schon einmal gesehen - die „Lifeguards“ der DLRG. Sie wachen an den Badestränden im Küsten- und Binnenbereich, halten das wassersportliche Treiben im Auge und greifen ein, wenn Not am Mann ist.

Dies ist die traditionelle Aufgabe in der Wasserrettung, der sich die DLRG seit ihrem Gründungsjahr 1913 verschrieben hat und die auch heute noch eine Kernaufgabe darstellt.

Sicherheit dank DLRG Rettern

An der deutschen Nord- und Ostseeküste organisiert der DLRG Bundesverband den Zentralen Wasserrettungsdienst Küste, und ist zuständig für die Besetzung der Wasserrettungsstationen an 2.300 Kilometern Küste zwischen Borkum und Usedom.

Alljährlich werden dafür bis zu 4.000 Rettungsschwimmer ab 16 Jahren aus ganz Deutschland eingesetzt. Übrigens sind die Rettungsschwimmer ehrenamtlich tätig, erhalten jedoch ein Taschengeld sowie Unterkunft und Verpflegung am Einsatzort.



Was muss ein Retter können?

Voraussetzung für den Einsatz als Rettungsschwimmer im Wasserrettungsdienst ist das bestandene **Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Silber**, das mit 15 Jahren abgelegt werden kann.

Neben einer theoretischen und der Ersten Hilfe- Prüfung musst du eine Reihe praktischer Test bestehen, bspw. 400 m Schwimmen in höchstens 15 Minuten und in verschiedenen Lagen; 25 m Streckentauchen oder auch Schwimmen in Kleidung und eine kombinierte Übung als Simulation eines Rettungseinsatzes. Die vollständigen Leistungen für das DRSA Silber legt die Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen-Rettungsschwimmen fest. Du kannst sie u.a. auf der Internetseite der DLRG (www.dlrg.de/angebote/rettungsschwimmen.html) nachlesen.

Aber keine Bange: Alle diese Leistungen sind - vorausgesetzt du bist schon ein ganz guter Schwimmer - im einwöchigen Kurs an der Küste gut zu schaffen. Und mit mehreren Gleichgesinnten trainiert es sich auch viel leichter.